

# Finanzierungsanfrage von Marie Musterkundin und Lukas Musterkunde



Kauf einer bestehenden  
Immobilie

Finanzierungsanfrage:  
102246633

Datum: 28.10.2024

## Persönliche Angaben

Allgemeine Angaben		
	Antragsteller/in 1	Antragsteller/in 2
Anrede	Frau	Herr
Vorname	Marie	Lukas
Nachname	Musterkundin	Musterkunde
Geburtsname		
Adresse	Musterstr. 1 30177 Hannover	Musterstr. 1 30177 Hannover
Beide Antragsteller wohnen zukünftig im selben Haushalt	Ja	
Geburtsland		
Staatsangehörigkeit(en)	Deutsch	Deutsch
Geburtsdatum	30.08.1990	30.08.1990
Familienstand	ledig	ledig
Anzahl unterhaltsberechtigter Kinder im Haushalt	keine	
Steueridentifikationsnummer		
Haben Sie bereits eine Immobilie finanziert?	Nein	Nein

Berufliche Tätigkeit		
	Antragsteller/in 1	Antragsteller/in 2
Beschäftigungsverhältnis	Angestellte/r	Angestellte/r
Beschäftigt bei (Arbeitgeber)		
Beruf/Tätigkeit	Beraterin	Berater
Beginn des Beschäftigungsverhältnisses	01.01.2015	01.01.2015
Beschäftigungsverhältnis zeitlich befristet	Nein	Nein
Beschäftigungsverhältnis in der Probezeit	Nein	Nein
Renteneintritt	01.09.2057	01.09.2057

Bankverbindung		
	Antragsteller/in 1	Antragsteller/in 2
Kontoinhaber	Marie Musterkundin	Lukas Musterkunde
Kreditinstitut		
IBAN		
BIC		

Kontaktdaten		
	Antragsteller/in 1	Antragsteller/in 2
Telefon tagsüber		
Telefon abends		
Telefon mobil		
Beste Zeit für einen Rückruf		
E-Mail	petra.burandt@mlp.de	petra.burandt@mlp.de
Fax		

## Übersicht des Finanzstatus

Monatliche Einnahmen		
	Antragsteller/in 1	Antragsteller/in 2
Lohn und Gehalt (netto)	2.500,00 EUR	2.500,00 EUR
Anzahl der Monatsgehälter	12	12
Einkünfte aus selbständiger Tätigkeit (nach Steuern)		
Renten und Pensionen		
Regelmäßige variable Einkünfte		
Kindergeld		
Unterhaltseinkünfte		
Elterngeld		
Regelmäßige Kapitalerträge (z. B. Zinsen, Dividenden)		
Regelmäßige Einkünfte aus Beteiligungen (z. B. GmbH-Anteil)		
Nebeneinkünfte		
Sonstige Einkünfte		
<b>Summe der Einnahmen pro Monat</b>	<b>2.500,00 EUR</b>	<b>2.500,00 EUR</b>
Netto-Kaltmieteinnahmen weiterer bestehender Immobilien		0,00 EUR
<b>Gesamteinnahmen pro Monat</b>		<b>5.000,00 EUR</b>

Monatliche Rentenansprüche		
	Antragsteller/in 1	Antragsteller/in 2
Rentenanspruch gesetzlich		
Rentenanspruch aus privaten Lebens- und Rentenversicherungsbeiträgen		
<b>Summe der monatlichen Rentenansprüche</b>	<b>0,00 EUR</b>	<b>0,00 EUR</b>

<b>Monatliche Ausgaben</b>		
	<b>Antragsteller/in 1</b>	<b>Antragsteller/in 2</b>
Derzeitige Wohnsituation	zur Miete	zur Miete
Derzeitige Wohnkosten	800,00 EUR	800,00 EUR
Entfallen in Zukunft	Ja	Ja
Private Lebens- und Rentenversicherungsbeiträge	250,00 EUR	250,00 EUR
Berufsunfähigkeitsversicherungsbeiträge		
Unfallversicherungsbeiträge		
Private/Freiwillige gesetzliche Krankenversicherungsbeiträge	100,00 EUR	100,00 EUR
Unterhaltszahlungen		
Sonstige Ausgaben		
Anzahl PKW im Haushalt	1	1
<b>Summe der Ausgaben pro Monat</b>	<b>350,00 EUR</b>	<b>350,00 EUR</b>
Rate aus Krediten weiterer Immobiliendarlehen		0,00 EUR
Rate aus Raten-/Leasingkrediten		0,00 EUR
<b>Gesamtausgaben pro Monat</b>		<b>700,00 EUR</b>

## Vermögens- und Finanzsituation

<b>Vermögen und einzusetzendes Eigenkapital</b>		
	<b>Vermögen</b>	<b>als Eigenkapital eingesetzt</b>
Bankguthaben (vor der Finanzierung)	110.000,00 EUR	100.000,00 EUR
Wertpapiere (vor der Finanzierung)	50.000,00 EUR	
Bausparguthaben (vor der Finanzierung)	30.000,00 EUR	
Sonstiges Vermögen (vor der Finanzierung)		
Rückkaufswerte Lebens-/Rentenversicherungen	100.000,00 EUR	
Weiteres Immobilienvermögen (Marktwert)		
<b>Gesamtvermögen</b>	<b>290.000,00 EUR</b>	
Eigenleistung („Muskelhypothek“)		
<b>Summe einzusetzendes Eigenkapital</b>		<b>100.000,00 EUR</b>
Vermögen nach der Finanzierung	190.000,00 EUR	

## Bestehende Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten im Überblick	
Restschuld Raten-/Leasingkredite	0,00 EUR
Restschuld weiterer Immobiliendarlehen	0,00 EUR
Bürgschaftsverpflichtungen	
Sonstige Verbindlichkeiten	
<b>Gesamtverbindlichkeiten</b>	<b>0,00 EUR</b>

## Angaben zur Immobilie

Lage der Immobilie	
Straße und Hausnummer	Beispielweg 1
Postleitzahl und Ort	30177 Hannover
Anzahl Einwohner	bis 1 Mio.
Umgebung	

Details zur Immobilie	
Nutzungsart	selbst bewohnen
Haustyp	Einfamilienhaus
Baujahr (Jahr der Fertigstellung)	2000
Bauweise	
Besonderheiten der Bauart	Keine Besonderheiten
Teilgewerbliche Nutzung beabsichtigt	
Gewerblich genutzte Fläche	
Gesamte Wohnfläche	120,0 m <sup>2</sup>
Größe des Grundstücks	
Umbauter Raum	
Beurteilung der Ausstattung	

Besonderheiten zur Immobilie	
Erbbaurecht	Nein
Erwerb aus Zwangsversteigerung	Nein

Weitere Informationen zur Immobilie	
Fälligkeit des Kaufpreises	

## Finanzierungsdetails

Ermittlung der Gesamtkosten	
Kaufpreis des Objektes	500.000,00 EUR
Kosten für Umbau/Modernisierung	
Renovierungskosten	
Sonstige Kosten	
Nebenkosten	
Maklercourtage(3,00 %)	15.000,00 EUR
Notar-/Grundbuchkosten(2,00 %)	10.000,00 EUR
Grunderwerbsteuer (5,00 %)	25.000,00 EUR
<b>Gesamtkosten</b>	<b>550.000,00 EUR</b>

### Beschreibung Umbau/Modernisierung

## Finanzierungsbedarf

**Auf Basis der vorliegenden Daten ergibt sich für Ihr Vorhaben ein Finanzierungsbedarf von 450.000,00 EUR.**

### Sonstige Anmerkungen zur Finanzierung

## Erklärungen der Antragsteller

Ich versichere/Wir versichern, dass gegen mich/uns weder ein Insolvenzverfahren eröffnet wurde noch Zwangsvollstreckungsmaßnahmen, wie z. B. Sachpfändungen, Lohn- und Gehaltspfändungen ergriffen wurden und dass ich/wir keine eidesstattliche Versicherung über die wirtschaftlichen Verhältnisse abgegeben habe/haben. Ich bin meinen/Wir sind unseren Zahlungsverpflichtungen in der Vergangenheit immer ordnungsgemäß nachgekommen. Andernfalls sind Zeitpunkt und Gründe auf einem gesonderten Blatt darzulegen.

Ich bestätige/Wir bestätigen mit meiner/unserer Unterschrift, dass alle Angaben vollständig und wahrheitsgemäß gemacht wurden. Ich bin mir/Wir sind uns bewusst, dass falsche Angaben, die der Vermittler in meinem/unserem Auftrag an den Dienstleister und den Kreditgeber weitergibt, ggf. zu einer Vertragsaufhebung durch den Finanzierungspartner führen können.

### Einwilligung zur Nutzung des automatisierten Grundbuch-Abrufverfahrens

Ich/Wir willige(n) ein, dass der Kreditgeber das automatisierte Verfahren zur Übermittlung von Daten aus dem maschinell geführten Grundbuch in unserem Auftrag zur Prüfung meines/unseres Darlehensantrags nutzt. Dies gilt auch für die Übermittlung von Anträgen auf Auskunft aus dem Grundbuch gemäß § 133 Abs. 4 Grundbuchordnung. Die Einwilligung kann und wird vom Kreditgeber nur dann genutzt werden, wenn ich/wir bereits (Mit-)Eigentümer bzw. Erbbauberechtigte(r) des betroffenen Grundstücks bin/sind. Die Einwilligung bezieht sich auf sämtliche Grundbücher in die ich/wir als (Mit-)Eigentümer bzw. Erbbauberechtigte(r) eingetragen bin/sind oder werde/werden.

Ihre Unterschriften

X

X

Ort, Datum

Marie Musterkundin

Lukas Musterkunde

## Datenübermittlung an die SCHUFA und Befreiung vom Bankgeheimnis

Der ausgewählte Kreditgeber übermittelt im Rahmen dieses Vertragsverhältnisses erhobene personenbezogene Daten über die Beantragung, die Durchführung und Beendigung dieser Geschäftsbeziehung sowie Daten über nicht vertragsgemäßes Verhalten oder betrügerisches Verhalten an die SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden. Rechtsgrundlagen dieser Übermittlungen sind Artikel 6 Absatz 1 lit. b und Artikel 6 Absatz 1 lit. f der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Übermittlungen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 lit. f DS-GVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen des ausgewählten Kreditgebers oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Der Datenaustausch mit der SCHUFA dient auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen von Kunden (§§ 505a und 506 des Bürgerlichen Gesetzbuches, § 18a des Kreditwesengesetzes).

Der Kunde befreit den ausgewählten Kreditgeber insoweit auch vom Bankgeheimnis.

Die SCHUFA verarbeitet die erhaltenen Daten und verwendet sie auch zum Zwecke der Profilbildung (Scoring), um ihren Vertragspartnern im Europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission besteht oder Standardvertragsklauseln vereinbart wurden, die unter [www.schufa.de](http://www.schufa.de) eingesehen werden können) Informationen unter anderem zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Nähere Informationen zur Tätigkeit der SCHUFA können dem SCHUFA-Informationsblatt nach Art. 14 DS-GVO entnommen oder online unter [www.schufa.de/datenschutz](http://www.schufa.de/datenschutz) eingesehen werden.

Ihre Unterschriften

X

X

Ort, Datum

Marie Musterkundin

Lukas Musterkunde

## SCHUFA-INFORMATION NACH ART. 14 DS-GVO

### 1. NAME UND KONTAKTDATEN DER VERANTWORTLICHEN STELLE SOWIE DES BETRIEBLICHEN DATENSCHUTZBEAUFTRAGTEN

SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden, Tel.: +49 (0) 6 11-92 78 0

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte der SCHUFA ist unter der o.g. Anschrift, zu Hd. Abteilung Datenschutz oder per E-Mail unter [datenschutz@schufa.de](mailto:datenschutz@schufa.de) erreichbar.

### 2. DATENVERARBEITUNG DURCH DIE SCHUFA

#### 2.1. Zwecke der Datenverarbeitung und berechtigte Interessen, die von der SCHUFA oder einem Dritten verfolgt werden

Die SCHUFA verarbeitet personenbezogene Daten, um berechtigten Empfängern Informationen zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen und juristischen Personen zu geben. Hierzu werden auch Scorewerte ermittelt und übermittelt. Sie stellt die Informationen nur dann zur Verfügung, wenn ein berechtigtes Interesse hieran im Einzelfall glaubhaft dargelegt wurde und eine Verarbeitung nach Abwägung aller Interessen zulässig ist. Das berechtigte Interesse ist insbesondere vor Eingehung von Geschäften mit finanziellem Ausfallrisiko gegeben. Die Kreditwürdigkeitsprüfung dient der Bewahrung der Empfänger vor Verlusten im Kreditgeschäft und eröffnet gleichzeitig die Möglichkeit, Kreditnehmer durch Beratung vor einer übermäßigen Verschuldung zu bewahren. Die Verarbeitung der Daten erfolgt darüber hinaus zur Betrugsprävention, Seriositätsprüfung, Geldwäscheprävention, Identitäts- und Altersprüfung, Anschriftenermittlung, Kundenbetreuung oder Risikosteuerung sowie der Tarifierung oder Konditionierung. Neben den vorgenannten Zwecken verarbeitet die SCHUFA personenbezogene Daten auch zu internen Zwecken (z.B. Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten, Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten, Forschung und Entwicklung insbesondere zur Durchführung interner Forschungsprojekte (z.B. SCHUFA-Kreditkompass) oder zur Teilnahme an nationalen und internationalen externen Forschungsprojekten im Bereich der genannten Verarbeitungszwecke sowie Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs). Das berechtigte Interesse hieran ergibt sich aus den jeweiligen Zwecken und ist im Übrigen wirtschaftlicher Natur (effiziente Aufgabenerfüllung, Vermeidung von Rechtsrisiken). Es können auch anonymisierte Daten verarbeitet werden. Über etwaige Änderungen der Zwecke der Datenverarbeitung wird die SCHUFA gemäß Art. 14 Abs. 4 DS-GVO informieren.

#### 2.2. Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung

Die SCHUFA verarbeitet personenbezogene Daten auf Grundlage der Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung und des Bundesdatenschutzgesetzes. Die Verarbeitung erfolgt auf Basis von Einwilligungen (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DS-GVO) sowie auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DS-GVO, soweit die Verarbeitung zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Einwilligungen können jederzeit gegenüber dem betreffenden Vertragspartner widerrufen werden. Dies gilt auch für Einwilligungen, die bereits vor Inkrafttreten der DS-GVO erteilt wurden. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten personenbezogenen Daten.

#### 2.3. Herkunft der Daten

Die SCHUFA erhält ihre Daten einerseits von ihren Vertragspartnern. Dies sind im europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein entsprechender Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission existiert oder Standardvertragsklauseln vereinbart wurden, die unter [www.schufa.de](http://www.schufa.de) eingesehen werden können) ansässige Institute, Finanzunternehmen und Zahlungsdienstleister, die ein finanzielles Ausfallrisiko tragen (z.B. Banken, Sparkassen, Genossenschaftsbanken, Kreditkarten-, Factoring- und Leasingunternehmen) sowie weitere Vertragspartner, die zu den unter Ziffer 2.1 genannten Zwecken Produkte der SCHUFA nutzen, insbesondere aus dem (Versand-)Handels-, eCommerce-, Dienstleistungs-, Vermietungs-, Energieversorgungs-, Telekommunikations-, Versicherungs-, oder Inkassobereich. Darüber hinaus verarbeitet die SCHUFA Informationen aus allgemein zugänglichen Quellen wie etwa öffentlichen Verzeichnissen und amtlichen Bekanntmachungen (z.B. Schuldnerverzeichnisse, Insolvenz bekanntmachungen) oder von Compliance-Listen (z.B. Listen über politisch exponierte Personen und Sanktionslisten) sowie von Datenlieferanten. Die SCHUFA speichert ggf. auch Eigenangaben der betroffenen Personen nach entsprechender Mitteilung und Prüfung.

#### 2.4. Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden

Personendaten, z.B. Name (ggf. auch vorherige Namen, die auf gesonderten Antrag beakunftet werden), Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Anschrift, frühere Anschriften | Informationen über die Aufnahme und vertragsgemäße Durchführung eines Geschäftes (z.B. Girokonten, Ratenkredite, Kreditkarten, Pfändungsschutzkonten, Basiskonten) | Informationen über nicht erfüllte Zahlungsverpflichtungen wie z.B. unbestrittene, fällige und mehrfach angemahnte oder titulierte Forderungen sowie deren Erledigung | Informationen zu missbräuchlichem oder sonstigen betrügerischem Verhalten wie z.B. Identitäts- oder Bonitätstäuschungen | Informationen aus allgemein zugänglichen Quellen (z.B. Schuldnerverzeichnisse, Insolvenz bekanntmachungen) | Daten aus Compliance-Listen | Informationen ob und in welcher Funktion in allgemein zugänglichen Quellen ein Eintrag zu einer Person des öffentlichen Lebens mit übereinstimmenden Personendaten existiert | Anschriftendaten | Scorewerte

#### 2.5. Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Empfänger sind im europäischen Wirtschaftsraum, in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein entsprechender Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission existiert oder Standardvertragsklauseln vereinbart wurden, die unter [www.schufa.de](http://www.schufa.de) eingesehen werden können) ansässige Vertragspartner gem. Ziffer 2.3. Weitere Empfänger können externe Auftragnehmer der SCHUFA nach Art. 28 DS-GVO sowie externe und interne SCHUFA-Stellen sein. Die SCHUFA unterliegt zudem den gesetzlichen Eingriffsbefugnissen staatlicher Stellen.

#### 2.6. Dauer der Datenspeicherung

Die SCHUFA speichert Informationen über Personen nur für eine bestimmte Dauer. Maßgebliches Kriterium für die Festlegung dieser Dauer ist die Erforderlichkeit der Verarbeitung zu den o.g. Zwecken. Im Einzelnen sind die Speicherfristen in einem Code of Conduct des Verbandes „Die Wirtschaftsaukunfteien e. V.“ festgelegt. Dieser sowie weitere Details zu unseren Löschrfristen können unter [www.schufa.de/loeschfristen](http://www.schufa.de/loeschfristen) eingesehen werden.

### 3. BETROFFENENRECHTE

Jede betroffene Person hat gegenüber der SCHUFA das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO und das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO. Die SCHUFA hat für Anliegen von betroffenen Personen ein Privatkunden ServiceCenter eingerichtet, das schriftlich unter SCHUFA Holding AG, Privatkunden ServiceCenter, Postfach 10 34 41, 50474 Köln, telefonisch unter +49 (0) 6 11-92 78 0 und über ein Rückfrageformular unter [www.schufa.de/rueckfrageformular](http://www.schufa.de/rueckfrageformular) erreichbar ist. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, sich an die für die SCHUFA zuständige Aufsichtsbehörde, den Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, zu wenden. Einwilligungen können jederzeit gegenüber dem betreffenden Vertragspartner widerrufen werden.

**Nach Art. 21 Abs. 1 DS-GVO kann der Datenverarbeitung aus Gründen,  
die sich aus der besonderen Situation der betroffenen Person ergeben, widersprochen werden.  
Das Widerspruchsrecht gilt auch für die nachfolgend dargestellte Profilbildung.  
Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und z. B. an SCHUFA Holding AG, Privatkunden ServiceCenter,  
Postfach 10 34 41, 50474 Köln gerichtet werden.**

### 4. PROFILBILDUNG (SCORING)

Neben der Erteilung von Auskünften über die zu einer Person gespeicherten Informationen unterstützt die SCHUFA ihre Vertragspartner durch Profilbildungen, insbesondere mittels sogenannter Scorewerte.

Unter dem Oberbegriff der Profilbildung wird die Verarbeitung personenbezogener Daten unter Analyse bestimmter Aspekte zu einer Person verstanden. Besondere Bedeutung nimmt dabei das sogenannte Scoring im Rahmen der Bonitätsprüfung und Betrugsprävention ein. Scoring kann aber darüber hinaus der Erfüllung weiterer der in Ziffer 2.1 dieser SCHUFA-Information genannten Zwecke dienen. Beim Scoring wird anhand von gesammelten Informationen und Erfahrungen aus der Vergangenheit eine Prognose über zukünftige Ereignisse oder Verhaltensweisen erstellt. Anhand der zu einer Person bei der SCHUFA gespeicherten Informationen erfolgt eine Zuordnung zu statistischen Personengruppen, die in der Vergangenheit eine ähnliche Datenbasis aufwiesen.

Zusätzlich zu dem bereits seit vielen Jahren im Bereich des Bonitätsscorings etablierten Verfahren der Logistischen Regression, können bei der SCHUFA auch Scoringverfahren aus den Bereichen sogenannter Komplexer nicht linearer Verfahren oder Expertenbasierter Verfahren zum Einsatz kommen. Dabei ist es für die SCHUFA stets von besonderer Bedeutung, dass die eingesetzten Verfahren mathematisch-statistisch anerkannt und wissenschaftlich fundiert sind. Unabhängige externe Gutachter bestätigen uns die Wissenschaftlichkeit dieser Verfahren. Darüber hinaus werden die angewandten Verfahren der zuständigen Aufsichtsbehörde offengelegt. Für die SCHUFA ist es selbstverständlich, die Qualität und Aktualität der eingesetzten Verfahren regelmäßig zu prüfen und entsprechende Aktualisierungen vorzunehmen.

Die Ermittlung von Scorewerten zur Bonität erfolgt bei der SCHUFA auf Grundlage der zu einer Person bei der SCHUFA gespeicherten Daten, die auch in der Datenkopie nach Art. 15 DS-GVO ausgewiesen werden. Anhand dieser bei der SCHUFA gespeicherten Informationen erfolgt dann eine Zuordnung zu statistischen Personengruppen, die in der Vergangenheit eine ähnliche Datenbasis aufwiesen. Für die Ermittlung von Scorewerten zur Bonität werden die gespeicherten Daten in sogenannte Datenarten zusammengefasst, die unter [www.schufa.de/scoring-faq](http://www.schufa.de/scoring-faq) eingesehen werden können. Bei der Ermittlung von Scorewerten zu anderen Zwecken können auch weitere Daten(arten) einfließen. Angaben zur Staatsangehörigkeit oder besonders sensible Daten nach Art. 9 DS-GVO (z.B. ethnische Herkunft oder Angaben zu politischen oder religiösen Einstellungen) werden bei der SCHUFA nicht gespeichert und stehen daher für die Profilbildung nicht zur Verfügung. Auch die Geltendmachung der Rechte der betroffenen Person nach der DS-GVO, wie z. B. die Einsichtnahme in die zur eigenen Person bei der SCHUFA gespeicherten Daten nach Art. 15 DS-GVO, hat keinen Einfluss auf die Profilbildung. Darüber hinaus berücksichtigt die SCHUFA beim Scoring die Bestimmungen des § 31 BDSG.

Mit welcher Wahrscheinlichkeit eine Person bspw. einen Baufinanzierungskredit zurückzahlen wird, muss nicht der Wahrscheinlichkeit entsprechen, mit der sie eine Rechnung beim Versandhandel termingerecht bezahlt. Aus diesem Grund bietet die SCHUFA ihren Vertragspartnern unterschiedliche branchen- oder sogar kundenspezifische Scoremodelle an. Scorewerte verändern sich stetig, da sich auch die Daten, die bei der SCHUFA gespeichert sind, kontinuierlich verändern. So kommen neue Daten hinzu, während andere aufgrund von Speicherfristen gelöscht werden. Außerdem ändern sich auch die Daten selbst im Zeitverlauf (z. B. die Dauer des Bestehens einer Geschäftsbeziehung), sodass auch ohne neue Daten Veränderungen auftreten können.

Wichtig zu wissen: Die SCHUFA selbst trifft grundsätzlich keine Entscheidungen. Sie unterstützt die angeschlossenen Vertragspartner lediglich mit ihren Auskünften und Profilbildungen in ihrem Risikomanagement. Die Entscheidung für oder gegen ein Geschäft trifft hingegen allein der direkte Geschäftspartner. Verlässt sich ein Vertragspartner bei seiner Entscheidung über die Begründung, Durchführung oder Beendigung eines Vertragsverhältnisses maßgeblich auf das Scoring der SCHUFA, gelten ergänzend die Bestimmungen des Art. 22 DS-GVO. Das Scoring der SCHUFA kann in diesem Fall z. B. dabei helfen, alltägliche Kreditgeschäfte rasch abwickeln zu können; es kann unter Umständen aber auch dazu führen, dass ein Vertragspartner eine negative, möglicherweise ablehnende Entscheidung über die Begründung, Durchführung oder Beendigung eines Vertragsverhältnisses trifft. Weiterführende Informationen, wie ein Vertragspartner das Scoring der SCHUFA verwendet, können beim jeweiligen Vertragspartner eingeholt werden. Weitere Informationen zu Profilbildungen und Scoring bei der SCHUFA (z.B. über die derzeit im Einsatz befindlichen Verfahren) können unter [www.schufa.de/scoring-faq](http://www.schufa.de/scoring-faq) eingesehen werden.

## Vereinbarung zur Darlehensvermittlung

Hiermit beauftrage/n ich/wir die MLP Finanzberatung SE - Hannover II mit der Vermittlung eines Darlehens für mein/unser Vorhaben sowie damit verbundenen Finanzdienstleistungen. Ich/Wir bevollmächtige/n die MLP Finanzberatung SE - Hannover II hierfür erforderliche Unterlagen (Darlehensantrag, Objekt- und Bonitätsunterlagen etc.) an ein zur Finanzierung vorgesehenes Institut weiterzuleiten, (ein) Finanzierungsangebot/e bei der Bank einzuholen und sämtlichen mit der Finanzierung zusammenhängenden Schriftverkehr für mich/uns entgegenzunehmen. Ich/Wir habe/n das vorvertragliche Informationsblatt nach § 655a Abs. 2 BGB der MLP Finanzberatung SE, die vorvertraglichen Informationen der MLP Finanzberatung SE bei Fernabsatzverträgen sowie die Widerrufsbelehrung zur Kenntnis genommen.

Unterschrift MLP Finanzberatung SE - Hannover II

Hannover, 28.10.2024

Ort, Datum

MLP Berater

Ihre Unterschrift/en

X

X

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/in 1

Unterschrift Antragsteller/in 2

### Empfang der vorvertraglichen Informationen

Ich/Wir habe/n die "Vorvertraglichen Informationen der MLP Finanzberatung SE bei Fernabsatzverträgen" mit der "Widerrufsbelehrung" erhalten.

X

X

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/in 1

Unterschrift Antragsteller/in 2

# Vorvertragliche Informationen der MLP Finanzberatung SE bei Fernabsatzverträgen



Bei im Fernabsatz geschlossenen Verträgen über Finanzdienstleistungen ist der Vermittler verpflichtet, den Verbraucher rechtzeitig vor Abschluss des Vertrages nach Maßgabe des Artikels 246b § 2 Absatz 1 i.V.m. Artikel 246b § 1 Absatz 1 EGBGB zu informieren.

## Name und Anschrift

MLP Finanzberatung SE, Alte Heerstraße 40, 69168 Wiesloch  
Telefon: 06222 308 0  
Telefax: 06222 308 9000  
E-Mail: kundenservice@mlp.de  
Internet: www.mlp.de

## Gesetzliche Vertretungsberechtigte der MLP Finanzberatung SE

Vorstand: Jan Berg (Vorstandssprecher), Manfred Bauer, Benno Günther, Oliver Liebermann, Carsten Soßna

## Eintragung im Handelsregister

Registergericht Mannheim HRB 728109, Sitz Wiesloch

## Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE143449956

## Hauptgeschäftstätigkeit der MLP Finanzberatung SE

Gegenstand ist die Beratung, die Entwicklung, der Vertrieb und die Vermittlung von Finanzdienstleistungen aller Art, einschließlich der Vermittlung des Abschlusses von Versicherungsverträgen, und von Produkten des Bereichs der elektronischen Datenverarbeitung sowie das Betreiben von Bankgeschäften und die Erbringung von Finanzdienstleistungen.

## Zuständige Aufsichtsbehörde nach § 34d GewO:

IHK Rhein-Neckar, L 1, 2, 68161 Mannheim

## Wesentliche Merkmale der Finanzdienstleistung

Im Rahmen des Darlehensvermittlungsvertrages erteilt der Kunde dem Darlehensvermittler den Auftrag, Bemühungen zu entfalten, mit dem Ziel, ihm einen Verbraucherdarlehensvertrag zu vermitteln oder ihm die Gelegenheit zum Abschluss eines solchen Vertrags nachzuweisen. Grundlage der Darlehensvermittlung sind ausschließlich die vom Kunden zur Verfügung gestellten Daten. Im Rahmen der Beratung erklärt der Finanzierungsberater die Produkte und Dokumente der Finanzierungspartner. Der Abschluss des Darlehensvermittlungsvertrages bietet keine Gewähr für einen erfolgreichen Abschluss eines Darlehensvertrags. Falls die ausgearbeitete Finanzierungslösung dem Kunden zusagt, übernimmt der Finanzierungsberater die weitere Abwicklung mit dem Finanzierungspartner und begleitet den Kunden ggf. bis zur Auszahlung des Darlehens.

## Informationen zum Zustandekommen des Vertrages

Die Bank gibt gegenüber dem Kunden ein bindendes Angebot ab, indem sie ein ausgefülltes und unterzeichnetes Exemplar der Vertragsurkunde dem Kunden vorlegt oder die Vertragsurkunde dem Kunden auf andere Weise zugeht. Der Vertrag kommt zustande, wenn der Kunde der Bank die Annahme des Vertrags erklärt, indem er die Vertragsurkunde unterzeichnet und der Bank unmittelbar zur Verfügung stellt oder die seinerseits unterzeichnete Vertragsurkunde auf andere Weise der Bank zugeht.

## Umfang der Befugnisse

MLP ist nicht nur für einen oder mehrere bestimmte Darlehensgeber, sondern als unabhängiger Darlehensvermittler tätig. Es bestehen seitens der MLP Finanzberatung SE keinerlei vertragliche Verpflichtungen zur Vermittlung bestimmter Produkte mit den kooperierenden Finanzierungspartnern.

## Vertragssprache

Maßgebliche Sprache für dieses Vertragsverhältnis und die Kommunikation mit dem Kunden während der Laufzeit des Vertrages ist Deutsch. Auch diese vorvertraglichen Informationen stehen nur in deutscher Sprache zur Verfügung.

## Rechtsordnung und Gerichtsstand

Für den Vertragsschluss und die gesamte Geschäftsverbindung zwischen dem Kunden und der MLP Finanzberatung SE gilt deutsches Recht. Es gibt keine vertragliche Gerichtsstandsklausel.

## Außergerichtliche Streitschlichtung

Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der MLP Finanzberatung SE besteht die Möglichkeit, sich an die MLP Finanzberatung SE, Beschwerdemanagement, Alte Heerstraße 40, 69168 Wiesloch, Tel: 06222 308 8345 zu wenden. Daneben besteht auch die Möglichkeit, ein Schlichtungsverfahren nach § 14 UKlaG bei der Schlichtungsstelle der Deutschen Bundesbank durchzuführen. Der Ablauf dieses Schlichtungsverfahrens ist in der Schlichtungsstellenverfahrensverordnung (SchlichtVerfV) geregelt. Die Beschwerde ist in Textform (z.B. Schreiben, E-Mail, Fax) an die Schlichtungsstelle bei der Deutschen Bundesbank, Postfach 11 12 32, 60047 Frankfurt am Main, zu richten. Nähere Informationen zum Schlichtungsverfahren erhalten Sie auch auf der Internetseite der Deutschen Bundesbank unter www.bundesbank.de.

## Vertragliche Kündigungsregeln

Der Darlehensvermittlungsvertrag kann vom Kunden jederzeit gekündigt werden. Adressat der Kündigung ist die MLP Finanzberatung SE, Alte Heerstraße 40, 69168 Wiesloch.

## Mindestlaufzeit des Vertrages

Es besteht keine Mindestlaufzeit.

## Zahlung und Erfüllung des Vertrages

Die MLP Finanzberatung SE verlangt vom Kunden für die Darlehensvermittlung keine Vergütung. Bei erfolgreicher Vermittlung des vom Kunden gewünschten Finanzierungs- oder Zusatzprodukts erhält die MLP Finanzberatung SE ein Leistungsentgelt vom ausgewählten Finanzierungspartner („Darlehensgeber“). Das Leistungsentgelt, das die MLP Finanzberatung SE erhält, resultiert anteilig aus den Zinszahlungen, Prämien oder ggf. anfallenden Abschlussgebühren, die der Darlehensgeber dem Kunden in Rechnung stellt. Mit der Bezahlung der Raten und/oder Gebühren durch den Kunden gegenüber dem Darlehensgeber wird auch die Dienstleistung der MLP Finanzberatung SE bezahlt.

## Allgemeine Preise und Entgelte

Die Höhe des Leistungsentgeltes variiert je nach Art und Umfang des Finanzierungs- oder Zusatzproduktes, dem damit einhergehenden Beratungs- und Vermittlungsaufwand sowie den Konditionen des ausgewählten Darlehensgebers. MLP erhält für Darlehen ein Leistungsentgelt zwischen 0,00 % und 3,00 % der Darlehenssumme. Einige Darlehensgeber zahlen MLP ggf. abhängig von dem im Kalenderjahr vermittelten Gesamtvolumen an Darlehen und abhängig von der Erfüllung qualitativer Kriterien eine jährliche zusätzliche Sondervergütung. Ob und in welcher Höhe MLP diese Sondervergütung erhält, steht zum Zeitpunkt der Bearbeitung der Finanzierungsanfrage des Kunden noch nicht fest. Alle Entgelte und Leistungen (z.B. Zins- und Tilgungsraten, Gebühren) die in Verbindung mit dem gewählten Darlehen anfallen, sind direkt gegenüber dem betreffenden Darlehensgeber zu entrichten. Zusätzlich zu entrichtende Nebenentgelte werden von MLP nicht erhoben.

## Hinweis auf vom Kunden zu zahlende Steuern und Kosten

Steuerliche Themen sind nicht Gegenstand der Beratungsleistung von MLP Finanzierungsberatung SE. Bei steuerlichen Fragen sollte sich der Kunde an die für ihn zuständige Steuerbehörde und/oder seinen steuerlichen Berater wenden. Dies gilt insbesondere, wenn er im Ausland steuerpflichtig ist. Eigene Kosten (z.B. für Ferngespräche, Porto) hat der Kunde selbst zu tragen.

## Zusätzliche Kosten für die Benutzung von Fernkommunikationsmitteln

Zusätzliche Kosten für die Benutzung von Fernkommunikationsmitteln werden nicht in Rechnung gestellt.

## Gültigkeitsdauer dieser Information

Die Informationen sind bis auf weiteres gültig.

## Widerrufsbelehrung

### Abschnitt 1

#### Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung **innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen**. Die Frist beginnt nach Abschluss des Vertrags und nachdem Sie die Vertragsbestimmungen einschließlich der Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie **alle nachstehend unter Abschnitt 2 aufgeführten Informationen** auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Brief, Telefax, E-Mail) **erhalten haben. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs**, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an:

MLP Finanzberatung SE  
Alte Heerstraße 40  
69168 Wiesloch

Telefax: 06222 308 9000  
E-Mail: kundenservice@mlp.de

### Abschnitt 2

#### Für den Beginn der Widerrufsfrist erforderliche Informationen

Die Informationen im Sinne des Abschnitts 1 Satz 2 umfassen folgende Angaben:

1. die Identität des Unternehmers; anzugeben ist auch das öffentliche Unternehmensregister, bei dem der Rechtsträger eingetragen ist, und die zugehörige Registernummer oder gleichwertige Kennung;
2. die Hauptgeschäftstätigkeit des Unternehmers und die für seine Zulassung zuständige Aufsichtsbehörde;
3. die Identität des Vertreters des Unternehmers in dem Mitgliedstaat der Europäischen Union, in dem der Verbraucher seinen Wohnsitz hat, wenn es einen solchen Vertreter gibt, oder einer anderen gewerblich tätigen Person als dem Unternehmer, wenn der Verbraucher mit dieser Person geschäftlich zu tun hat, und die Eigenschaft, in der diese Person gegenüber dem Verbraucher tätig wird;
4. zur Anschrift
  - a) die ladungsfähige Anschrift des Unternehmers und jede andere Anschrift, die für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Unternehmer und dem Verbraucher maßgeblich ist, bei juristischen Personen, Personenvereinigungen oder Personengruppen auch den Namen des Vertretungsberechtigten;
  - b) jede andere Anschrift, die für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Verbraucher und einem Vertreter des Unternehmers oder einer anderen gewerblich tätigen Person als dem Unternehmer, wenn der Verbraucher mit dieser Person geschäftlich zu tun hat, maßgeblich ist, bei juristischen Personen, Personenvereinigungen oder Personengruppen auch den Namen des Vertretungsberechtigten;
5. die wesentlichen Merkmale der Finanzdienstleistung sowie Informationen darüber, wie der Vertrag zustande kommt;
6. den Gesamtpreis der Finanzdienstleistung einschließlich aller damit verbundenen Preisbestandteile sowie alle über den Unternehmer abgeführten Steuern oder, wenn kein genauer Preis angegeben werden kann, seine Berechnungsgrundlage, die dem Verbraucher eine Überprüfung des Preises ermöglicht;
7. eine Befristung der Gültigkeitsdauer der zur Verfügung gestellten Informationen, beispielsweise die Gültigkeitsdauer befristeter Angebote, insbesondere hinsichtlich des Preises;
8. Einzelheiten hinsichtlich der Zahlung und der Erfüllung;
9. das Bestehen oder Nichtbestehen eines Widerrufsrechts sowie die Bedingungen, Einzelheiten der Ausübung, insbesondere Name und Anschrift desjenigen, gegenüber dem der Widerruf zu erklären ist, und die Rechtsfolgen des Widerrufs einschließlich Informationen über den Betrag, den der Verbraucher im Fall des Widerrufs für die erbrachte Leistung zu zahlen hat, sofern er zur Zahlung von Wertersatz verpflichtet ist (zugrunde liegende Vorschrift: § 357b des Bürgerlichen Gesetzbuchs);
10. die Mitgliedstaaten der Europäischen Union, deren Recht der Unternehmer der Aufnahme von Beziehungen zum Verbraucher vor Abschluss des Vertrags zugrunde legt;
11. die Sprachen, in denen die Vertragsbedingungen und die in dieser Widerrufsbelehrung genannten Vorabinformationen mitgeteilt werden, sowie die Sprachen, in denen sich der Unternehmer verpflichtet, mit Zustimmung des Verbrauchers die Kommunikation während der Laufzeit dieses Vertrags zu führen;
12. den Hinweis, ob der Verbraucher ein außergerichtliches Beschwerde- und Rechtsbehelfsverfahren, dem der Unternehmer unterworfen ist, nutzen kann, und gegebenenfalls dessen Zugangsvoraussetzungen.

### Abschnitt 3

#### Widerrufsfolgen

Im Fall eines wirksamen Widerrufs **sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren**. Sie sind zur **Zahlung von Wertersatz** für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung begonnen werden kann. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. **Ihr Widerrufsrecht erlischt** vorzeitig, wenn der Vertrag **von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist**, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. **Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden**. Diese Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

#### Besondere Hinweise

Bei Widerruf dieses Vertrags sind Sie auch an einen mit diesem Vertrag zusammenhängenden Vertrag nicht mehr gebunden, wenn der zusammenhängende Vertrag eine Leistung betrifft, die von uns oder einem Dritten auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen uns und dem Dritten erbracht wird.

Ende der Widerrufsbelehrung

# Unterlagenliste für Marie Musterkundin und Lukas Musterkunde



Finanzierungsanfrage:

102246633

Datum: 28.10.2024

## Ihre Ansprechpartnerin

MLP Finanzberatung SE - Hannover II  
Frau Dr. Petra Burandt  
Marienstraße 11  
30171 Hannover

Telefon: 0511/12619-0  
Fax: 06222 9090-7568  
E-Mail: petra.burandt@mlp.de

## Unterlagen

Allgemein	erhältlich bei	Zeitraum	erledigt?
Finanzierungsanfrage von allen Darlehensnehmern unterschrieben	Ansprechpartner		
Darlehensvermittlungsvertrag von allen Darlehensnehmern unterschrieben	Ansprechpartner		
Konto-/Depotauszug Eigenkapital Kontoinhaber und aktuelles Datum erkennbar		September 2024	
SCHUFA-Einwilligung von allen Darlehensnehmern unterschrieben	Ansprechpartner		
Person Musterkundin, Marie	erhältlich bei	Zeitraum	erledigt?
Lohn-/Gehaltsabrechnung	Arbeitgeber	Juli 2024	
Lohn-/Gehaltsabrechnung	Arbeitgeber	August 2024	
Lohn-/Gehaltsabrechnung	Arbeitgeber	September 2024	
Lohn-/Gehaltsabrechnung	Arbeitgeber	Oktober 2024	
Lohnsteuerbescheinigung wenn der Einkommensteuerbescheid des letzten Jahres nicht vorliegt	Arbeitgeber	2023	
Personalausweis / Reisepass Vorder- und Rückseite / Meldebescheinigung (nur bei Reisepass relevant)	Eigene Unterlagen		
Einkommensteuerbescheid alle Seiten inkl. Erläuterung	Finanzamt, Steuerberater	2022	
Einkommensteuerbescheid alle Seiten inkl. Erläuterung	Finanzamt, Steuerberater	2023	
Person Musterkunde, Lukas	erhältlich bei	Zeitraum	erledigt?
Lohn-/Gehaltsabrechnung	Arbeitgeber	Juli 2024	
Lohn-/Gehaltsabrechnung	Arbeitgeber	August 2024	
Lohn-/Gehaltsabrechnung	Arbeitgeber	September 2024	
Lohn-/Gehaltsabrechnung	Arbeitgeber	Oktober 2024	
Lohnsteuerbescheinigung wenn der Einkommensteuerbescheid des letzten Jahres nicht vorliegt	Arbeitgeber	2023	
Personalausweis / Reisepass Vorder- und Rückseite / Meldebescheinigung (nur bei Reisepass relevant)	Eigene Unterlagen		

Aufsichtsratsvorsitzender  
Dr. Uwe Schroeder-Wildberg

Vorstand  
Jan Berg (Vorstandssprecher)  
Manfred Bauer  
Benno Günther  
Oliver Liebermann  
Carsten Soßna

Handelsregister  
Registergericht Mannheim  
HRB 728109  
Sitz Wiesloch

Bank  
MLP Banking AG  
IBAN DE19 6723 0000 0009 0000 25  
SWIFT-BIC: MLPBDE61XXX

**Finanzierungsanfrage:**

**102246633**

**Datum: 28.10.2024**

<b>Person</b> <b>Musterkunde, Lukas</b>	<b>erhältlich bei</b>	<b>Zeitraum</b>	<b>erledigt?</b>
Einkommensteuerbescheid alle Seiten inkl. Erläuterung	Finanzamt, Steuerberater	2022	
Einkommensteuerbescheid alle Seiten inkl. Erläuterung	Finanzamt, Steuerberater	2023	
<b>Objekt</b> <b>Beispielweg 1, 30177 Hannover</b>	<b>erhältlich bei</b>	<b>Zeitraum</b>	<b>erledigt?</b>
Ansicht	Makler, Verkäufer, Bauamt		
Baubeschreibung	Bauträger, Architekt, Makler, Verkäufer, Bauamt		
Energieausweis	Bauträger, Makler		
Exposé	Bauträger, Makler, Verkäufer		
Fotos Außenansicht	selbst erstellt, Makler, Verkäufer		
Flurkarte	Bauträger, Architekt, Katasteramt, Verkäufer		
Grundbuchauszug	Ansprechpartner, Grundbuchamt, Makler, Verkäufer		
Grundriss bemaßt (Länge und Breite der Räume)	Bauträger, Architekt, Makler, Bauakte, Verkäufer, Bauamt		
Kaufvertragsentwurf			
Schnitt	Bauträger, Architekt, Verkäufer, Bauamt		
Berechnung des umbauten Raums	selbst erstellt mit Formular "Berechnung des umbauten Raums", Makler, Verkäufer		
Wohnflächenberechnung vom Architekten oder Bauträger erstellt und unterschrieben	Bauträger, Architekt, Makler, Verkäufer		

## Vermittlung von Allgemein-Verbraucherdarlehensverträgen

**Bei der Darlehensvermittlung von Allgemein-Verbraucherdarlehensverträgen ist der Darlehensvermittler verpflichtet, den Verbraucher vor Abschluss des Darlehensvermittlungsvertrages nach Maßgabe des Artikels 247 § 13 Absatz 2 i.V.m. § 13a Abs. 1 EGBGB zu informieren.**

### **Name und Anschrift des Darlehensvermittlers**

MLP Finanzberatung SE  
Alte Heerstraße 40  
69168 Wiesloch  
E-Mail: kundenservice@mlp.de  
Internetseite: www.mlp.de

### **Höhe der vom Darlehensvermittler verlangten Vergütung**

Der Darlehensvermittler verlangt vom Verbraucher für die Darlehensvermittlung keine Vergütung.

### **Höhe der vom Verbraucher verlangten Nebenentgelte**

Der Darlehensvermittler verlangt vom Verbraucher keine Nebenentgelte.

### **Umfang der Befugnisse des Darlehensvermittlers**

Der Darlehensvermittler ist bei der Darlehensvermittlung nicht ausschließlich für einen oder mehrere bestimmte Darlehensgeber tätig.

### **Entgelte, Provisionen oder sonstige Anreize von Dritten**

Bei erfolgreicher Vermittlung des gewünschten Finanzierungsprodukts erhält der Darlehensvermittler eine Provision vom Darlehensgeber mit dem der Verbraucher einen Vertrag abgeschlossen hat. Da der Darlehensvermittler zum Zeitpunkt der Aushändigung dieses Dokuments, das optimale Finanzierungsprodukt noch nicht ermittelt hat, steht die genaue Höhe der Provision noch nicht fest. Der Darlehensvermittler erhält vom Darlehensgeber für die Vermittlung von Allgemein-Verbraucherdarlehen eine Provision zwischen 0,00 % und 3,00 % der Darlehenssumme.

Abhängig von dem im Kalenderjahr vermittelten gesamten Darlehensvolumen und abhängig von der Erfüllung qualitativer Kriterien zahlen einige Finanzierungspartner dem Darlehensvermittler darüber hinaus jährlich ggf. zusätzlich eine Sondervergütung. Zum Zeitpunkt der Bearbeitung Ihrer Finanzierungsanfrage steht noch nicht fest, ob und in welcher Höhe der Darlehensvermittler diese Vergütung erhält. Darüber hinaus gibt es keine Entgelte, Provisionen oder sonstige Anreize von Dritten.

Stand: November 2017

## Vermittlung von Immobilien-Verbraucherdarlehensverträgen

**Bei der Darlehensvermittlung von Immobilien-Verbraucherdarlehensverträgen ist der Vermittler verpflichtet, den Verbraucher rechtzeitig vor Abschluss des Vertrages nach Maßgabe des Artikels 247 § 13 Absatz 2 i.V.m. § 13b Abs. 1 EGBGB zu informieren.**

### Name und Anschrift des Darlehensvermittlers

MLP Finanzberatung SE  
Alte Heerstraße 40  
69168 Wiesloch  
E-Mail: kundenservice@mlp.de  
Internetseite: www.mlp.de

### Gesetzliche Vertretungsberechtigte der MLP Finanzberatung SE

Jan Berg (Vorstandssprecher)  
Manfred Bauer  
Benno Günther  
Oliver Liebermann  
Carsten Soßna

### Eintragung im Handelsregister

Registergericht Mannheim HRB 728109  
Die Einsichtnahme in das Handelsregister ist jedem zu Informationszwecken gestattet (§ 9 HGB). Die Eintragungen im Handelsregister können über das Internet abgerufen werden. ([www.unternehmensregister.de](http://www.unternehmensregister.de))

### Eintragung im Register der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) unter der Registernummer 108754 (einsehbar im Internet unter [www.bafin.de](http://www.bafin.de))

### Interner Ansprechpartner für Beschwerden

MLP Finanzberatung SE  
Beschwerdemanagement  
Alte Heerstraße 40  
69168 Wiesloch

### Außergerichtliches Beschwerde- und Rechtsbehelfsverfahren

Zur Beilegung von Streitigkeiten mit der MLP Finanzberatung SE können Sie auch ein Schlichtungsverfahren nach § 14 UKlaG bei der Schlichtungsstelle der Deutschen Bundesbank durchführen. Der Ablauf dieses Schlichtungsverfahrens ist in der Schlichtungsstellenverfahrensverordnung (SchlichtVerfV) geregelt. Die Beschwerde ist in Textform (z.B. Schreiben, E-Mail, Fax) an die Schlichtungsstelle der Deutschen Bundesbank, Postfach 11 12 32, 60047 Frankfurt am Main, zu richten. Nähere Informationen zum Schlichtungsverfahren erhalten Sie auch auf der Internetseite der Deutschen Bundesbank unter [www.bundesbank.de](http://www.bundesbank.de).

### Bindung an Kreditinstitute

Die MLP Finanzberatung SE (MLP) ist bei der Darlehensvermittlung nicht ausschließlich für einen oder mehrere bestimmte Darlehensgeber tätig. MLP ist auch nicht an einen oder mehrere Darlehensgeber gemäß § 655a Abs. 3 Satz 3 BGB gebunden.

### Erbringung von Beratungsleistungen

MLP bietet bei Immobilien-Verbraucherdarlehensverträgen auch Beratungsleistungen an. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie in einem gesonderten Informationsblatt.

### Höhe einer vom Verbraucher verlangten Vergütung

Wir berechnen Ihnen keine Vergütungen für die Vermittlung der Finanzierung.

### Höhe der vom Verbraucher verlangten Nebenentgelte

Die MLP Finanzberatung SE verlangt von Ihnen keine Nebenentgelte.

### Entgelte, Provisionen oder sonstige Anreize von Dritten

Bei erfolgreicher Vermittlung des von Ihnen gewünschten Finanzierungsproduktes erhält die MLP Finanzberatung SE ein Entgelt von dem Finanzierungspartner, mit dem Sie Ihren Vertrag abgeschlossen haben. Damit werden wir von dem von Ihnen gewählten Finanzierungspartner für die Vermittlungstätigkeit entlohnt. Da wir zum Zeitpunkt der Aushändigung dieses Dokuments das für Sie optimale Produkt noch nicht ermittelt haben, steht die genaue Höhe unseres Leistungsentgeltes noch nicht fest. Den tatsächlichen Betrag dieses Leistungsentgeltes finden Sie in dem ESIS-Merkblatt, das Ihnen zu einem späteren Zeitpunkt ausgehändigt werden wird. Einen vorläufigen Überblick über die Größenordnung, in der sich das Leistungsentgelt abhängig von der Produktkategorie bewegt, finden Sie in der untenstehenden Tabelle.

Produktgruppe	Höhe des Leistungsentgeltes
Baufinanzierungen	0,00 % – 3,00 % der Bruttodarlehenssumme
Bausparverträge	0,50 % – 1,60 % der Bausparsumme

Abhängig von dem im Kalenderjahr vermittelten gesamten Darlehensvolumen und abhängig von der Erfüllung qualitativer Kriterien zahlen einige Finanzierungspartner der MLP Finanzberatung SE darüber hinaus jährlich ggf. zusätzlich eine Sondervergütung. Ob und in welcher Höhe die MLP Finanzberatung SE diese Vergütung erhält, steht zum Zeitpunkt der Bearbeitung Ihrer Finanzierungsanfrage noch nicht fest. Darüber hinaus gibt es keine Entgelte, Provisionen oder sonstige Anreize von Dritten.

### Kreditwürdigkeitsprüfung

Wir weisen Sie gemäß Art. 247 § 1 Abs. 1 EGBGB darauf hin, dass eine Kreditwürdigkeitsprüfung für den Abschluss des Darlehensvertrags zwingend ist und nur durchgeführt werden kann, wenn die hierfür benötigten Informationen und Nachweise richtig sind und vollständig beigebracht werden. Welche Informationen und Nachweise der jeweilige Kreditgeber von Ihnen benötigt, werden Sie in Form einer Unterlagenliste von uns erfahren.

Stand: November 2017

## Beratungsleistungen für Immobilien-Verbraucherdarlehensverträge

**Die MLP Finanzberatung SE erbringt für Sie gerne Beratungsleistungen für Immobilien-Verbraucherdarlehensverträge. Wir sind verpflichtet, Sie rechtzeitig vor Erbringung einer Beratungsleistung für einen Immobilien-Verbraucherdarlehensvertrag oder vor Abschluss eines entsprechenden Beratungsvertrags nach Maßgabe des Artikels 247 § 13b Absatz 3 i.V.m. § 18 EGBGB zu informieren.**

### Produktpalette

Unsere Experten helfen Ihnen, ein maßgeschneidertes Darlehen zu finden. Abgestimmt auf Ihre persönlichen Bedürfnisse suchen wir für Sie aus dem Kreditangebot von mehr als 400 Darlehensgebern einen Hypothekenkredit, der genau zu Ihnen passt.

Die MLP Finanzberatung SE vermittelt und berät umfassend und ist nicht an einen oder mehrere Darlehensgeber gebunden und auch nicht ausschließlich für einen oder mehrere Darlehensgeber tätig.

### Vergütung für Beratungsleistungen

Die MLP Finanzberatung SE berechnet Ihnen für die Beratungsleistungen grds. keine Vergütung und es entstehen Ihnen grds. keine Kosten. Dies gilt dann nicht, wenn Sie mit der MLP Finanzberatung SE ausdrücklich etwas anderes vereinbaren.

Stand: November 2017